

# Geschichtsdoku-Tipps für den Juli 2024

Erst nach der Fußball-EM gibt es wieder empfehlenswerte Geschichtsdokus im Free-TV. Eine über die FARC, eine andere über Stauffenberg. Wer nicht warten möchte, dem empfehlen wir eine sechsteilige Doku-Serie bei Netflix.

Info

Die Geschichtsdoku-Tipps stellen Fernsehproduktionen vor, die sich mit zentralen Ereignissen des 20. Jahrhunderts und der jüngsten Vergangenheit beschäftigen. Oft zeichnen sie sich durch den Einsatz von aufwändig recherchiertem und aufbereitetem Archivmaterial aus. Auf weitere Eingrenzungen verzichtet die Redaktion, um die Vielfalt des Formats zu spiegeln.

×

Hinweis ausblenden.

## „Hitler und die Nazis: Das Böse vor Gericht“

Laut einer 2010 von der [„Conference on Jewish Material Claims Against Germany“](#) veröffentlichten Studie, wissen zwei Drittel der amerikanischen Millennials (d.h. die nach 1981 geborenen) nicht, was Auschwitz ist. Deswegen möchte Netflix mit der neuen, sechsteiligen Doku-Serie „Hitler und die Nazis: Das Böse vor Gericht“ vor allem ein junges Publikum erreichen.



Hitler und die Nazis: Das Böse vor Gericht © Netflix



Hitler und die Nazis: Das Böse vor Gericht © Netflix

Die Serie erzählt die Geschichte des NS-Regimes vom Aufstieg Hitlers bis zu den Nürnberger Prozessen und bedient sich dabei insbesondere aufwändig inszenierter Reenactments. Aber auch Expert:innen-Interviews und koloriertes Archivmaterial, von dem über eine Minute aus der [Landesfilmsammlung Baden-Württemberg](#) stammt, werden eingesetzt. Den narrativen Rahmen

bilden Zitate aus William L. Shirers Buch „Aufstieg und Fall des Dritten Reiches“. Diese werden von einer KI-generierten Version von Shirers Stimme eingesprochenen.

<https://www.youtube.com/watch?v=I6eIox2v0iA>

- **Sendetermin: Ab Mittwoch, 05.06.2024, auf [Netflix](#).**
- **Credits: „Hitler und die Nazis: Das Böse vor Gericht“, eine Doku-Serie in sechs Teilen von Joe Berlinger. Eine Produktion von Smuggler Entertainment und Third Eye Motion Picture Company.**

## **„Tanja – Terroristin oder Freiheitskämpferin?“**

Im Sommer 2023 ist Marcel Mettelsiefens Dokumentarfilm „Tanja – Tagebuch einer Guerillera“ in den deutschen Kinos angelaufen. Ein Jahr später erfolgt nun die TV-Erstaussstrahlung unter dem Titel „Tanja – Terroristin oder Freiheitskämpferin?“. Der Film portraitiert die Niederländerin Tanja Nijmeijer, die sich der Guerillabewegung FARC-EP angeschlossen hatte.

Von 1964 bis zum Friedensvertrag 2016 hat die FARC-EP mit terroristischen Methoden gegen die Kolumbianische Regierung gekämpft, um eine gerechte Gesellschaft zu erzwingen. Ab 2003 kämpfte Tanja an ihrer Seite. Umfangreiche Interviews mit ihr und weiteren Zeitzeug:innen sowie Archivmaterial von den Guerilleros selbst zeichnen die letzten Jahre der Bewegung nach. Und vermitteln ein eindringliches Bild von der Ausweglosigkeit ihres Idealismus.



Tanja – Terroristin oder Freiheitskämpferin? © Dreamer Joint Venture Filmproduktion GmbH

- **Sendetermin: Dienstag, 16.07.2024, 00:00 Uhr im NDR (Erstausstrahlung) und ab dem 16.07.2024 in der [ARD-Mediathek](#).**
- **Credits: „Tanja – Terroristin oder Freiheitskämpferin?“, ein Dokumentarfilm von Marcel Mettelsiefen. Eine Produktion von Dreamer Joint Venture in Koproduktion mit NDR und SWR in Kooperation mit BALDR Film und Moondogs.**

**„Attentat auf Hitler – Stauffenberg und der deutsche Widerstand“**





Mit Stauffenbergs Attentat auf Hitler soll am 20. Juli 1944 ein Staatsstreich beginnen, um Deutschland vom NS-Regime zu befreien. Dass der Plan fehlschlägt, ist weit bekannt, doch weniger bekannt sind die weitreichenden Netzwerke des Widerstands und vorhergehenden Attentatsversuche. In seiner 90-minütigen Dokumentation widmet sich Peter Hartl diesen Hintergründen. Mit Archivmaterial, Reenactments und zahlreichen Interviews erzählt „Attentat auf Hitler“ von den vielen Facetten des Widerstands und den Menschen, die ihn möglich gemacht haben.

- **Sendetermin: Sonntag, 21.07.2024, 22:15 Uhr im ZDF (Erstausstrahlung) und ab dem 19.07.2024 in der ZDF-Mediathek.**
- **Credits: „Attentat auf Hitler – Stauffenberg und der deutsche Widerstand“, eine Dokumentation von Peter Hartl. Eine Produktion des ZDF.**